Das Festival international de musique de Besançon präsentiert seine 78. Ausgabe

Auteur : Hervé Lévy

Date : 28 August 2025

Für seine 78. Ausgabe empfängt das **Festival international de musique de Besançon** den Komponisten Régis Campo in seiner Künstlerresidenz.

Eine Klangvielfalt mit prestigeträchtigen Gästen wie Renaud Capuçon (Violonist und Dirigent an der Spitze „seines“ Orchestre de chambre de Lausanne, 20.09., Kursaal) und die 59. Ausgabe eines Wettbewerbs, der den Dirigenten von Morgen krönt (22.-27.09.): Das Festival de Besançon entfaltet sich prächtig. Seit 2024 ist hier der französische Komponist Régis Campo *artist in residence*. Als Auftrag des Concours de jeunes chefs, wird das rhythmische *Delirium Scherzo* so im Laufe des Finales uraufgeführt werden (27.09., Théâtre Ledoux), während zahlreiche seiner Werke das Programm durchziehen, womit sie eine Musik entdecken lassen, die voller Vitalität ist, gespickt mit einem gewissen Humor. So hat ihm *Dancefloor with pulsing* (12.09.), ein echtes Klang-Raumschiff für Theremin – ein elektronisches Instrument aus den 1920er Jahren – und Orchester, den Victoire de la Musique 2025 eingebracht und steht *Soleils Couchants* gegenüber, für das ihm das Ensemble vocal Sequenza (19.09.) freie Hand gelassen hat. Und schließlich gilt *The Wonder of Life* (17.09.) eine spezielle Erwähnung: Von einem Chor von Bach inspiriert, antwortet diese Seite auf den Wunsch des Künstlers: „*ein positives Licht zu teilen, eine Musik voller Schwung, offen und fröhlich*.“

An verschiedenen Orten in Besançon vom 12. bis 27. September
festival-besancon.com